

## Menschen aus unserem Ortsbereich

Mit dieser Serie wollen wir Ihnen engagierte Menschen aus dem Ortsbereich Zoo vorstellen. Die Beispiele sollen Sie anregen, nicht still zu sitzen, sondern Ihr Leben in die Hand zu nehmen, aktiv zu gestalten. Engagement für und in der Gesellschaft bedeutet sinnvolle Freizeitgestaltung, mehr Zufriedenheit und Glück im Leben. Machen Sie etwas daraus, denn Sie haben nur eins!

### Unermüdlich im Einsatz für den Menschen: Joachim Veith

Schon lange vor seiner Pensionierung setzte sich Joachim Veith viele Jahre unentgeltlich für Menschen ein, mit denen es das Leben nicht so gut meinte. Seit 1969 fährt er Kinder der Lebenshilfe, früh morgens vor seinem Job und danach bis zum frühen Abend; seit seiner Pensionierung vor sieben Jahren morgens bereits ab 5.00 h und nachmittags bis in den Abend hinein - und all dies ehrenamtlich!

Die berufliche Karriere des gelernten Landwirts führt über das Lehramt und private Firmen im Bereich der Landwirtschaft 1970 in eine ganz neue Richtung, nämlich die Justizvollzugsanstalten des Saarlandes, damals noch mit den Standorten Saarbrücken, Ottweiler und Neunkirchen. Zuletzt zeichnet er als stellvertretender Leiter. Die neuen Erfahrungen geben wohl den Ausschlag dafür, dass er 1979 den Vorsitz im Weißen Ring, der damals noch für die drei Kreise St. Wendel, Neunkirchen und Homburg zuständig ist, übernimmt. Die Erkenntnis, dass das öffentliche Interesse fast ausschließlich dem Tatgeschehen, der Persönlichkeit des Täters, seiner Verfolgung und Verurteilung gilt, jedoch kaum jemand an das betroffene Opfer und seine Situation nach der Tat denkt, machte ihn sensibel für den Opferschutz. Seither setzt er sich in unermüdlichem Einsatz für die Belange und Nöte von Verbrechensopfern ein.



1990 übergibt er den Vorsitz an Wolfgang Trautmann ab, bleibt aber bis heute als stellvertretender Vorsitzender bei der Stange.

Der heute 68jährige, Sohn eines Schullektors aus Namborn, lebt seit 1961 im Haus seiner Schwiegereltern im Schützenhausweg.

#### Vorbildfunktion

schon in jungen Jahren beweisen die zwei Mädchen Julia Delles und die junge Bickelmann. Sie sprachen kürzlich eines unserer älteren Vorstandsmitglieder beim Verteilen des "Bliesboten" an. Sie konnten nicht mitansehen, dass sich eine betagte Frau, die nicht mehr gut zu Fuß ist und sich dabei oft bücken muss, und boten ihr kurzerhand an, die Verteilung zu übernehmen. Dass es so etwas noch gibt!



# Der Bliesbote

Zeitung des SPD-Ortsvereins Neunkirchen-Zoo


Ausgabe 23 - 11/99

## Über Verbrecher wird immer berichtet - Aber was geschieht mit ihren Opfern?

- eine Veranstaltung mit dem  
Leiter des Weißen Ring e.V.  
im Landkreis Neunkirchen  
Herrn Wolfgang Trautmann -  
**Dienstag, 9. Nov.'99**  
20.00 h im Gasthaus  
Karlsbergeck, Jahnstraße

Jeden Tag erfährt man durch die Medien eine Vielzahl von Verbrechen. Besondere Rechtsbrecher werden hervorgehoben. Sie scheinen interessant, nicht ihre Opfer. Opfer von Verbrechen sind aber nicht nur für die Medien relativ uninteressant - es sei denn, sie werden (grausam) ermordet; Opfer haben auch meist große Probleme mit Entschädigungen.

Die einzige bundesweit agierende Organisation, die sich ihrer annimmt, ist der "Weiße Ring e.V.". Seit seiner Gründung 1976 durch den Fernsehjournalisten Eduard Zimmermann in Mainz hat er für Opferhilfe rd. 180 Mio. DM und für Vorbeugungsarbeit über 36 Mio. DM bereitgestellt. Der "Weiße Ring" verfügt über ein Hilfsnetz von rd. 400 Anlaufstellen mit etwa 2.300 eh-

 Wir trauern um unsere langjährigen Mitglieder Erich Schaufert und Hermann Hallauer, die beide Anfang Oktober verstorben sind. Hallauer war ab 1982 für zwei Jahre Vorsitzender unseres Ortsvereins. Unvergessen bleibt sein Einsatz zur Wiedererichtung der Fußgängerbrücke über die Blies. Wir werden ihr Andenken bewahren.

renamtlichen Helferinnen und Helfern. Einer davon ist Wolfgang Trautmann. Als ehemaliger Kripo-Beamter hat er umfangreiche Erfahrungen sammeln können, die für seine ehrenamtliche Arbeit sehr hilfreich sind. Sein Vorgänger Joachim Veith aus unserem Ortsbereich ist auch heute noch mit dabei. Er wird auf Seite 4 dieser Ausgabe vorgestellt.

Der "Weiße Ring" hilft auf vielfältige Weise: von der persönlichen Betreuung nach der Straftat über Hilfestellungen im Umgang mit den Behörden, Erholungsprogramme, einem Beratungsscheck für die kostenlose Erstberatung bei einem frei gewählten Anwalt, Rechtsschutz, Begleitung zu Gerichtsterminen sowie Vermittlung von Hilfen anderer Organisationen bis hin zu finanziellen Unterstützungen, tatbedingte Notlagen zu überbrücken. Allein in 1988 erfolgten bundesweit 6,5 Mio. Straftaten mit mehr als 200.000 Opfern. Klar, dass sich der Verein infolge dessen gegenüber Politik, Justiz und Verwaltung für mehr Solidarität gegenüber Betroffenen und die Verbesserung der rechtlichen und sozialen Situation der Geschädigten einsetzt.

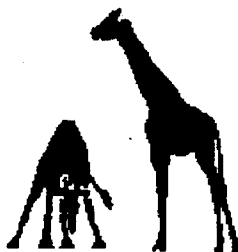
## Hohes Vertrauen für Oberbürgermeister Friedrich Decker

Auf der ordentlichen Delegiertenkonferenz des SPD-Stadtverbandes Neunkirchen vom 19.10.99 im katholischen Vereinshaus in Wellesweiler wurde Friedrich Decker mit einem überragenden Stimmenanteil von 98% für die Wahl des Oberbürgermeisters nominiert, die am Sonntag, dem 23. Januar 2000, stattfindet. Die Nominierung soll noch durch eine gemeinsame Mitglieder-

versammlung aller SPD-Ortsvereine als Wahlkampfauftakt am Freitag, dem 12. November 1999, 17.30 h im Bürgerhaus bestätigt werden.

In der gleichen Sitzung des Stadtverbandes wurde der Vorstand des SPD-Stadtverbandes neu gewählt. Der bisherige Vorsitzende, IGM-Bevollmächtigter und Ortsvorsteher der Kernstadt, Georg Jung, erhielt eine ebenso deutliche Zustimmung. Mit nur wenigen Änderungen wurde der alte Vorstand bestätigt, in dem jeder der 13 Neunkircher Ortsvereine vertreten ist. Für unseren Ortsverein wurde der Vorsitzende Willi Kräuter bestätigt.

## Von Federknäueln und neuen Erdmännchen - Neues aus dem Zoo -



Manchem sind sie gleich aufgefallen: die kleinen Federknäuel in der Rundvoliere am Kinderspielplatz im Neunkircher Zoo. Die Japanischen Seidenhühner haben Nachwuchs. Gleich vier mal! Japanische Seidenhühner verfügen über ein besonders flauschiges Federkleid und wirken dadurch etwas pummelig. Rein weiße Federn bilden einen starken Kontrast zu ihren tiefschwarzen Gesichtern. Eine Besonderheit: An den Beinchen tragen diese Hühner Federn; ein Ergebnis der Zucht. Normalerweise sind Vogelbeine beschuppt. Die Schuppen entsprechen entwicklungsgeschichtlich den Schuppen von Kriechtieren wie Schlangen und Echsen. Vögel sind sehr nahe mit Kriechtieren verwandt. Durch Zuchtauslese können die Beinschuppen der Vögel zur Umwandlung in Federn angeregt werden.

wuchs bei den Erdmännchen. Die niedlichen Tierchen gehören - man glaubt es kaum - zu der Gruppe der Schleichkatzen, sind also Raubtiere! Ihre Nahrungsgrundlage ist Fleisch, das in Natur über Jagd erworben werden muss. Erdmännchen sind geschickte Jäger, die kleinere Wirbeltiere, Vögel, Reptilien und

**Öffnungszeiten im November:**  
täglich 8.30 bis 16 Uhr  
(Kassenschluss: 17 Uhr)

Insekten fangen und verspeisen. Interessant ist ihr Sozialsystem. Eine wichtige Funktion üben die Wächter aus, die in der typischen Erdmännchen-Haltung auf kleinen Erhebungen der Bauten Ausschau nach Gefahren halten. Im Zoo schauen sie sich dabei gerne die Besucher an. **Bitte nicht füttern!**

**Verantwortlich:**

SPD Ortsverein Neunkirchen-Zoo, Willi Kräuter, Schützenhausweg 32, 66538 Neunkirchen, Tel.: 06821/ 27614

Lang ersehnt und nun fast unbemerkt eingetroffen ist auch der erste eigene Nach-

## FVN-Termine

### FVN-Aktive

6.11.99, 16.00 h

FC Trakya Homburg : FVN

28.11.99, 14.30 h

TuS Steinbach 2 : FVN



## Naturfreunde-Infos

1.11.99, 14.30 h, NFH

Kaffeenachmittag

7.11.99, 9.00 h, NFH

Wanderung Schönenberg-Dunzweiler, 13 km

28.11.99, 9.00 h, NFH

Wanderung Alschbach-Blieskastel, 14 km

**Nähere Infos bei Uwe**

Toosbuy (Tel. 06821/865051)

Gruppenabende an jedem 1. und 3. Donnerstag im Monat, 20.00 h, im Naturfreundehaus.



## Wichtige Rufnummern:

Sperrmüll: ☎202 654 (je cbm 10 DM)

Abfallberatung: ☎202 653

Kanalprobleme: ☎202 659

(nach Dienstschluss: ☎202 650)

KEW-Stördienst: ☎2000 (auch nachts!)

Polizei, Unfall: ☎110

Feuerwehr: ☎112

Notarzt/Rettungsleitstelle: ☎19 222

Die nächste Ausgabe des Bliesboten erscheint Ende November.

## Geräucherte Forelle

Im Naturfreundehaus gibt es jeden letzten Freitag im Monat frisch geräucherte Forelle mit Knoblauch. Vorbestellung bitte bis Mittwoch unter der 2 13 10.

